

Herren Kreisliga C

TTV Au am Rhein III : TTF Rastatt IV
Samstag, 23.10.2021, 15:30 Uhr

Licht macht den Sack zu

Das war eine gute Leistung: Nach rund 3 Stunden stand der 9:3-Heimerfolg des TTV Au am Rhein III im Spiel der Herren Kreisliga C gegen die TTF Rastatt IV fest. Die Gastgeber profitierten unter anderem in ihrem 3. Saisonspiel am Samstagnachmittag davon, dass die TTF Rastatt IV mit 4 Ersatzspielern antrat.

Das Spiel lief wie folgt ab: Mit 3:1 hatten Licht / Fehst im Match gegen Morlock / Dux die Nase vorn. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Ott / Weisenburger und Haussecker / Orunbaev entschieden, das Ott / Weisenburger letztendlich gewannen. Wie knapp dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des finalen Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Einen umkämpften Erfolg feierten Dreixler / Kölmel beim 3:2 gegen Lungu / Polster, mit dem sie einen Punkt für ihre Mannschaft beisteuerten. Nach den ersten Paarungen gingen nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 3:0 an den Tisch. Ungefährdet war der Erfolg in drei Sätzen von Jonathan Ott derweil gegen Asanbay Orunbaev. Beim 6:11, 4:11, 3:11 gegen Dirk Haussecker fand indessen Frieder Dreixler von Anfang an keine Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Dann ging es beim Spielstand von 4:1 weiter, als das mittlere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Bei der 1:3-Niederlage gegen Stelian Lungu hatte Thomas Licht nur im ersten Satz eine Chance. Einen knappen Erfolg feierte wenig später Martin Weisenburger beim 11:8, 7:11, 8:11, 11:9, 11:5 gegen Joachim Morlock, mit dem er einen Punkt für seine Mannschaft beisteuerte. Im Anschluss war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 5:2 an der Reihe. Rainer Fehst hatte seinen Gegner Sivapreeya Polster beim ungefährdeten 12:10, 11:3, 11:9 sicher im Griff, da gab es nichts zu rütteln. Gudrun Kölmel gewann nachfolgend ihr Spiel gegen Hans-Jürgen Dux klar mit 3:0. Beim Stand von 7:2 gingen die Spitzenspieler in die Box. Kurz strauchelte er, aber letztlich war Jonathan Ott bei seinem 3:1 gegen Dirk Haussecker doch überlegen. Frieder Dreixler verlor seine Partie wiederum gegen Asanbay Orunbaev chancenlos mit 0:3. Mit 3:1 hatte Thomas Licht im Doppel gegen Joachim Morlock die Nase vorn. Mit dem letzten Match des Tages war der deutliche Erfolg der Mannschaft damit final eingetütet.

Nach diesem Sieg geht der TTV Au am Rhein III am 29.10.2021 mit Rückenwind ins nächste Spiel gegen den TTC Muggensturm III, während die TTF Rastatt IV am 30.10.2021 gegen den TTV Gamshurst III versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Punkte:

TTV Au am Rhein III

Doppel: Licht / Fehst (1), Ott / Weisenburger (1), Dreixler / Kölmel (1)

Einzel: J. Ott (2), F. Dreixler (0), T. Licht (1), M. Weisenburger (1), R. Fehst (1), G. Kölmel (1)

TTF Rastatt IV

Doppel: Haussecker / Orunbaev (0), Morlock / Dux (0), Lungu / Polster (0)

Einzel: D. Haussecker (1), A. Orunbaev (1), J. Morlock (0), S. Lungu (1), H. Dux (0), S. Polster (0)